

{LASS
UNUS
REDEN!}

REDEN BRINGT RESPEKT.

jmd | JUGEND
MIGRATIONS
DIENSTE

RESPEKT COACHES

Unterschiedliche Meinungen akzeptieren, Position beziehen, argumentieren – das **Präventionsprogramm „Respekt Coaches“** unterstützt Schulen dabei, Toleranz und Demokratieverständnis zu fördern und Hass und Gewalt gegenüber Andersgläubigen einzudämmen. Der **Jugendmigrationsdienst Niederlausitz** setzt das bundesweite Programm in Cottbus und dem Landkreis Spree-Neiße gemeinsam mit der Paul-Werner-Oberschule in Cottbus und der Gutenberg Oberschule in Forst (Lausitz) und vielen Bildungsträgern um.



PRÄVENTIONSARBEIT AN SCHULEN

Der Alltag junger Menschen spielt sich in der Schule ab. Daher ist Schule der zentrale Ort gelingender Präventionsarbeit. Neben den Schulen sind die Träger der politischen Bildung und der Radikalisierungsprävention wichtige Partner. Gemeinsam entwickeln sie Gruppenangebote und führen sie mit den Schülerinnen und Schülern durch.

ZIELE

- ▶ Stärkung der Resilienz von Schülerinnen und Schülern gegenüber menschenfeindlichen Ideologien
- ▶ Demokratiebildung
- ▶ Förderung der interkulturellen und interreligiösen Kompetenz
- ▶ Stärkung der Selbstwirksamkeit
- ▶ Stärkung der Medienkompetenz
- ▶ Enge Zusammenarbeit und Vernetzung des Jugendmigrationsdienstes, Trägern der politischen Bildung und der Radikalisierungsprävention und weiteren lokalen Akteuren der Extremismusprävention
- ▶ Austausch von guter Praxis und Wissenstransfer im Bereich Prävention

KONTAKT

Hannah Schütze
Respekt Coaches

Jugendmigrationsdienst Niederlausitz
Diakonisches Werk Niederlausitz gGmbH
Straße der Jugend 33, 03050 Cottbus
Tel.: 0355 48642385 | Mobil: 0175 8477027
h.schuetze@diakonie-niederlausitz.de
www.jmd-respekt-coaches.de



Hoffnungstaler Stiftung
Lobetal

Bethel

Diakonie
Niederlausitz